

Zehn Forderungen des Wirtschaftsrates zum Chemie-Gipfel am 11.12.2025

Zum Chemiegipfel, zu dem sich am Donnerstag, den 11.12.2025 Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche und Bundesumweltminister Carsten Schneider MdB mit führenden Industrie- und Verbandsvertretern der Branche treffen, bekräftigt der Wirtschaftsrat der CDU seine Forderung nach einer grundlegenden Wende in der Energie- und Umweltpolitik.

Die Forderungen des Wirtschaftsrates im Einzelnen:

- 1. Einheitliche Behördenzuständigkeit** bei Planungs- und Genehmigungsverfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in den Wirtschaftsministerien der Länder
- 2. Schwerpunktsetzung bei der Förderung von Biodiversität** auf den Populationsschutz bei gleichzeitiger Verschlankung von Regelungen zum Individuenschutz
- 3. Rückbau des Verbandsklagerechts** bei Planungs- und Genehmigungsverfahren
- 4. Verzicht auf verschärzte Umsetzungen von EU-Recht** beim Klima- und Umweltschutz (kein „Goldplating“!)
- 5. Belastungsmoratorium** beim Klima- und Immissionsschutz in Deutschland und Europa
- 6. Evaluation der REACH-Gesetzgebung** zur Stärkung des risikobasierten Ansatzes, um Verwerfungen wie beim PFAS-Beschränkungsverfahren und der CLP-Einstufung von Ethanol zu verhindern
- 7. Einführung eines gemeinsamen Stichtages** sowie inhaltliche und formale Angleichung beim Umsetzen von konzernübergreifenden Informations-, Berichts- und Veröffentlichungspflichten sowie Benennen einer einzelnen zuständigen Behörde (One-Stop-Shop-Verwaltung)
- 8. Fokussierung der Klimastrategie auf das Europäische Emissionshandelssystem (EU-ETS)** und perspektivisch einen globalen CO2- Preis.
- 9. Ausschluss von Benachteiligungen durch ESG- und Taxonomieregeln** insbesondere bei der Fremdfinanzierung der Grundstoffindustrie, der Materialtechnik und des Maschinenbaus
- 10. Bessere Koordinierung des Ausbaus von Erneuerbaren Energien**, des Netzausbau sowie des Ausbaus von Speichern zwecks Eindämmung der Kostenexplosion im Bereich Förderung und Redispatch, Abschaffung paralleler Instrumente wie das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)